**Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Informatik und Technik**

**Rechtlich relevante Fälle lösen**

ein Instrument für Lernaufgaben

**Fall-Lösungsschema Recht**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Sachverhalt und Stichworte | | |
| Thomas Windling vertritt die Meinung, dass seine Frau Zoe Windling nach der Geburt des  gemeinsamen Kindes ihre Arbeit aufgeben und den Haushalt und die Kindererziehung übernehmen müsse. Zudem hat Thomas beschlossen, dass die Familie bald ins Haus seiner Eltern  ziehen wird. | | |
|  |  |  |
| Parteien |  | Interessen der Parteien |
| Thomas Windling, Zoe Windling |  | Thomas Windling will, dass die Frau den Haushalt schmeisst und die Kindererziehung übernimmt  Zoe Windling ist wahrscheinlich dagegen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Rechtssatz (Tatbestandsmerkmale) |  | Anwendung auf den Sachverhalt |
| Art. 163 ZGB  Art. 164 ZGB |  | Die Rollenteilung ist nicht vorgegeben und kann von dem Partner bestimmt werden, dabei müssen die individuellen Bedürfnisse des anderen berücksichtigt werden. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Rechtsfolge |  | Schlussfolgerung |
| Die Ehe ist eine gemeinsame Entscheidung der Partner. Thomas Windling kann seine Vorstellungen nicht einseitig durchsetzen, da die individuellen Bedürfnisse beider Partner berücksichtigt werden müssen. Eine zwingende Anordnung oder Zwang gegenüber Zoe Windling bezüglich der Rollenteilung ist daher nicht durchsetzbar. |  | Zoe Windling darf mitentscheiden und Thomas Windling darf nicht allein entscheiden oder Zoe Windling zwingen, die Rollenteilung zu akzeptieren. |